



**Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 05. Mai 2009**

Vorlagen-Nr. 09-F-07-0016

**Sanierung Parkstraße  
- Antrag der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden vom 22.4.2009 -**

Betreff: Sanierung Parkstraße

Die Sanierungsarbeiten und Verkehrsberuhigung der Parkstraße von der Leibnizstraße bis zur Sonnenberger Straße sollen noch dieses Jahr beginnen. Eine Anfrage der Fraktion Bürgerliste an die Verwaltung hat ergeben, daß noch offene Fragen bestehen und Forderungen von Anwohnern bei der bisherigen Planung nicht hinlänglich berücksichtigt werden.

Der Ausschuß möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten darzulegen,

- 1) was der Planungsstand bezüglich der Aufbringung von lärmindernden Fahrbahnbelägen ist;
- 2) ob nicht wegen der Schmalheit der Straße und der Fußwege, der unübersichtlichen Kurven und der Aufgänge vom Kurpark hinreichende Gründe für eine linienhafte Geschwindigkeitsbegrenzung vorliegen und ob es in Wiesbaden Beispiele für 30 km/h-Abschnitte auf Kreisstraßen gibt;
- 3) welche zwingenden Gründe einen Kreisels an der Kreuzung Parkstraße / Leibnizstraße nötig machen und ob nicht das dortige Problem (von der Leibnizstraße kommend hat man in die Parkstraße Richtung Dietenmühle keine Einsicht) durch eine Ampelanlage leichter und besser gelöst würde,
- 4) ob im Falle der Einrichtung eines Kreisels von dieser Baumaßnahme der Kurpark, Bäume im Kurpark und der Spielplatz tangiert würden;
- 5) wie die Erweiterung des Fußweges an der Parkstraße zwischen Leibnizstraße und Amselberg aussehen soll.

---

**Beschluss Nr. 0091**

Der Antrag ist durch den mündlichen Bericht des Magistrats und die anschließende Aussprache erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2009

Kessler  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .05.2009

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .05.2009

Dezernat IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Oberbürgermeister